

**Fach**

**Wirtschaftsinformatik**

**Abschlussgrad**

Bachelor of Science

**Hochschule**

Johannes Kepler Universität Linz

**Datum der Akkreditierung**

16.05.2011

**Dauer der Akkreditierung**

30.09.2016

**Start des Studienbetriebs**

Wintersemester 2008/09

**Akkreditiert als Teil eines  
Mehrfächerstudiengangs?**

ja  nein

**Fakultät**

Sozial- und Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät und Technisch-  
Naturwissenschaftliche Fakultät

**Kontakt**

o. Univ.-Prof. DI Dr. Michael Schrefl

Tel.: +43 732 2468 9480

Fax: +43 732 2468 9471

E-Mail: michael.schrefl@jku.at

**Auflagen**

Keine

**Profil des Studiengangs**

Der Studiengang umfasst 180 Credits und dauert 6 Semester.  
Zulassungsvoraussetzung ist die allgemeine oder besondere  
Hochschulreife. Es bestehen keine Zugangsbeschränkungen.

Im Bereich der Basiskompetenz erwerben die Studierenden 93 Credits,  
sie entfallen auf die Bereiche Grundlagen der Mathematik, Statistik und  
Formaler Methoden, Grundlagen des Rechts, Grundlagen der  
Wirtschaftsinformatik, Grundlagen der Informatik, Grundlagen der BWL  
sowie Soziale und geschlechterspezifische Aspekte der IT und  
Fachsprache Englisch. Auf den Bereich der Kernkompetenz entfallen 78  
Credits aus den Bereichen Information Engineering, Communications  
Engineering, Software Engineering und Data & Knowledge Engineering.  
Dazu gehört auch ein IT-Praktikum im Umfang von 6 Credits. Die  
Bachelor-Arbeit ist an die Lehrveranstaltung „Spezielle  
Wirtschaftsinformatik – Theorie und Praxis“ gekoppelt.

Wahlmöglichkeiten bestehen zum einen im Bereich der Seminare der  
Wirtschaftsinformatik, in der Wahl zwischen dem Wahlfach  
Wirtschaftswissenschaften und Wirtschaftsinformatik (6 Credits) und im  
Bereich der freien Studienleistungen (9 Credits).

**Zusammenfassende  
Bewertung**

Die Konzeption des Studiengangs ist überzeugend: Die Gutachter  
stellen eine sehr gute Ausgewogenheit zwischen Breite und Tiefe der  
Lehrinhalte, zwischen theorie- und praxisorientierten Lehrangeboten  
sowie zwischen fachübergreifenden und fachspezifischen  
Lehrveranstaltungen fest.

Das Curriculum ist inhaltlich stimmig und zweckmäßig aufgebaut. Es  
orientiert sich an den Empfehlungen der Gesellschaft für Informatik.  
Besonders beeindruckt haben die Gutachter die interdisziplinäre

**Mitglieder der  
Gutachtergruppe**

**Verfahrensnummer AQAS**

Gesamtausbildung, die Verzahnung von Theorie und Praxis in zahlreichen Lehrveranstaltungen, die Einbettung der Fachsprache Englisch in die Fachausbildung sowie das Betrachten sozialer und geschlechtsspezifischer Aspekte der IT.

Der Studiengang bietet eine breite Fächerung an praxisrelevanten Spezialisierungen.

Das Qualitätsmanagement ist inhaltlich und organisatorisch hochschulweit fest etabliert. Die Planung und die Umsetzung der Maßnahmen zur Qualitätssicherung sind aus Sicht der Gutachter sehr gut.

Prof. Dr. Michael Amberg, Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg

Prof. Dr. Ulrike Lichtblau, Hochschule Bremerhaven

Dr. Stephan Kassarke, myconsult GmbH, Paderborn

Stefan Puderbach, Student der TU Kaiserslautern

20160